

**Vorbemerkungen:**

Die Kreisstraße K 63 verläuft auf dem südöstlichen Gebiet der Gemeinde Wachtberg von der K 37 bei Grafschaft-Eckendorf (Rheinland-Pfalz) bis zur L 267 in Wachtberg-Fritzdorf.

Die Länge der Ortsdurchfahrt und des geplanten Ausbaus betragen 568 m.

Die K 63 wurde bisher nicht ausgebaut und weist keinen stand- und frostsicheren Oberbau auf. Die Asphaltdecke weist extreme Setzungen und Risse auf.



Foto 1: 12.10.2010: Blick von Eckendorf kommend in Richtung Ortseingang



Foto 2: 12.10.2010: Blick am Beginn der OD von Eckendorf kommend in Richtung Straße nach Adendorf



Foto 3: 12.10.2010: Blick in der OD Richtung Osten (ca. Fritzdorfer Straße 48)



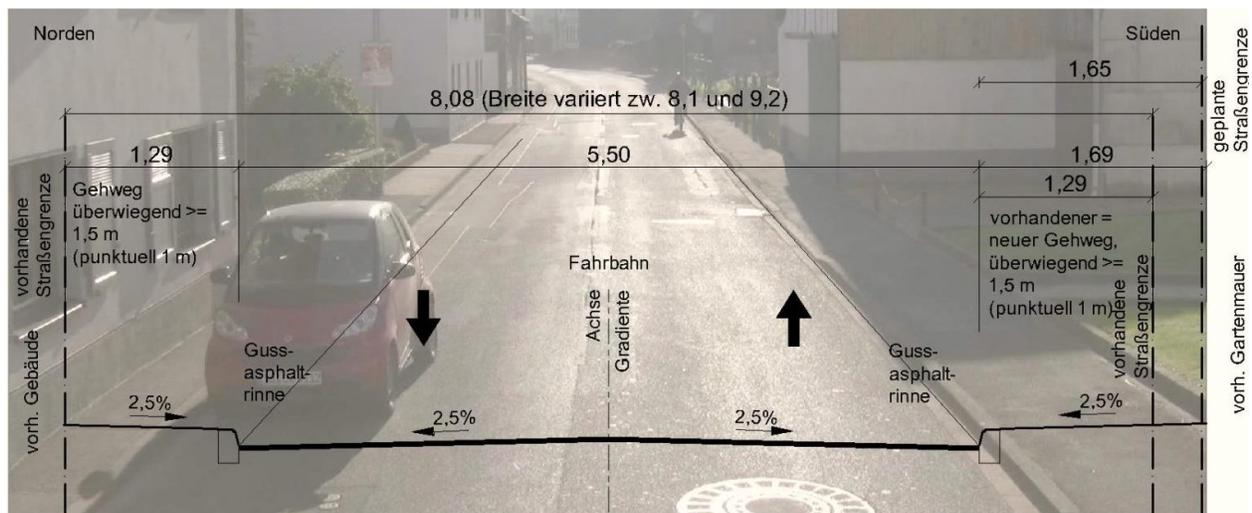
Foto 4: 12.10.2010: Blick in der OD Richtung OD-Ende (L 267)

### **Erläuterungen:**

Aufgrund der geringen Verkehrsbelastung und zur Geschwindigkeitsreduzierung soll die Fahrbahn von 6,00 m auf 5,50 m Breite reduziert werden. Dies ermöglicht in Verbindung mit punktuellen Einengungen die durchgängige Herstellung von überwiegend 1,5 m breiten Gehwegen. Aufgrund der direkt an die Straßen angrenzenden Bebauung lassen sich punktuellen Engstellen nicht komplett vermeiden.

Die Fahrradfahrer müssen, wie auch schon im vorhandenen Zustand, die Fahrbahn mitbenutzen. Auf die Anlage von Radfahrstreifen oder Schutzstreifen wird aufgrund der geringen Verkehrsbelastung aller Verkehrsarten verzichtet.

Die 3 Bushaltestellen werden, ebenso wie die Fahrbahneinmündungen, barrierefrei ausgebaut.



Querschnitt ohne Maßstab

Zur Umsetzung der Maßnahme ist teilweise Grunderwerb erforderlich. Die Verhandlungen werden zurzeit geführt. Viele Anlieger haben sich vorab zum Verkauf der Flächen bereit erklärt.

Insgesamt wird von dem Ausbau der Ortslage Wachtberg-Fritzdorf ein positiver Einfluss auf den Verkehrsablauf und die Verkehrssicherheit erwartet.

Träger der Baumaßnahme ist der Rhein-Sieg-Kreis. Die Gesamtbruttobaukosten betragen voraussichtlich 1.725.000,-€, hiervon entfällt ein Anteil von 270.000,-€ auf die Gemeinde Wachtberg, die die Gehwege finanzieren muss.

Die Maßnahme ist im Förderprogramm der Bezirksregierung für das Jahr 2019/2020 veranschlagt und wird mit 60 % bezuschusst.

Die OD Fritzdorf soll, um Kosten zu sparen und einen durchgängig verkehrsgerechten Abschnitt zu erhalten, gemeinsam mit der freien Strecke Fritzdorf ausgebaut werden und ist auch so im Förderprogramm enthalten.

Ein Übersichtsplan und 2 Entwurfspläne sind als **Anhang** beigefügt. Die Lagepläne sind im Kreistagsinformationssystem digital im DIN A3 Format abrufbar. Weitere Einzelheiten der Planung können in der Sitzung erläutert werden.

Die zur Finanzierung erforderlichen Mittel stehen sowohl aus Ermächtigungsübertragungen als auch aus Ansätzen des Finanzplans 2017-18 zur Verfügung.

Restmittel in Höhe von 1.070.000,-€ sind im Finanzplan des in Beratung befindlichen Haushalts 2019-20 angemeldet.

Im Auftrag

(Udelhoven)